

Deutsches Reich.

△ Berlin, 28. Sept. Die „Nord. Allg. Ztg.“ hat gestern abends in einem kurzen Artikel betont, daß die entscheidende Handlung der neuen Ostian-Gesinnung König Ludwig II. von Bayern im Jahre 1870 in der schließlichen Entschiedenheit gelegen habe, mit welcher er unmittelbar nach dem am 15. Juli erfolgten preussischen Mobilmachung am 18. vormittags bereits den Beratungen seiner Minister über die Haltung Bayerns durch den telegraphischen Befehl, die Armee sofort zu mobilisieren, ein Ende machte. Daß dieser hochherzige Entschluß ganz aus freier Initiative des Königs hervorgegangen, steht historisch fest. Von Preußen aus war auch nicht der geringste Druck geübt worden, ja die preussische Regierung hatte es sogar abichtlich vermieden, bei Beginn des Konflikts mit Frankreich wegen des in den Militärverträgen vorgesehenen Casus foederis in München eine Anfrage zu stellen, während die französische Regierung bereits am 10. Juli durch eine Mittelstation eine damals befristete Anfrage an die bairische Regierung hatte gelangen lassen. Die Antwort hatte darauf gelaute, Bayern machte seine Entscheidung von dem weiteren Verlauf der Angelegenheit abhängig, konnte aber schon jetzt die Versicherung geben, daß das bairische Volk und sein König sich dem übrigen Deutschland nicht trennen werde. Wie bekannt, erging bereits am 16. Juli von Schloß Berg aus, wo der König sich aufhielt, unmittelbar nach dem Eingang der Nachricht von der preussischen Mobilmachung der telegraphische Befehl nach München zur Mobilisierung der Armee. Am 17. morgens traf dann der König in München ein, wo ihm wegen seines patriotischen Vorgehens seitens der Bevölkerung eine großartige Ovation bereitet wurde. Als drei Tage später König Wilhelm die Uebergabe des Oberbayerischen über die bairische Armee erklärte, telegraphierte König Ludwig sofort nach Berlin an den König: „Ihr lieben erhaltenes Telegramm hat in meiner Brust den freudigsten Wiederhall erweckt. Mit Begeisterung werden meine Truppen an der Seite ihrer zumbringenden Kampfgenossern für deutsches Recht und deutsche Treue den Kampf aufnehmen. Möge es zum Wohle Deutschlands und zum Heile Deutschlands werden.“ — Uebrigens ist, nun von der Abfassung des Schreibens ganz abzusehen, in welchem König Ludwig dem preussischen Könige die Annahme der Kaiserkrone antrag, noch daran zu erinnern, daß schon bald nach der Schlacht von Sedan Bayern es war, welches zuerst dem Präsidium des Norddeutschen Bundes zu erkennen gab, daß die Einwidlung der politischen Verhältnisse Deutschlands, wie sie durch die kriegerischen Ereignisse herbeigeführt worden, nach der Uebergabe der bairischen Regierung es bedingte, von dem Boden der völkerverständlichen Verträge, welche bisher die süddeutschen Staaten mit dem Norddeutschen Bunde verbanden, zu einem Verfassungsgesamtheit überzugehen, eine Angelegenheit, welche dem Verstande, zu den Besprechungen der Deutschen Reichstag in München hatte und an denen auch ein Vertreter der württembergischen Regierung theilnahm.

Am Freitag fand in Berlin die bereits erwähnte öffentliche und außerordentliche Generalversammlung der Deutsch-Ostafrikanischen Gesellschaft statt. Der zur Vertheilung gelangte Geschäftsbericht pro 1887 konnte nur freudig über die Entwicklung des Unternehmens mittheilen; er ist aber zu einer Zeit abgefaßt, als von den neuerdings vorgekommenen Unfällen keine Rede war. Der Vorsitzende sah sich deshalb veranlaßt, der Generalversammlung einen genaueren Ueberblick über die Ereignisse der letzten Tage zu geben und der Zuvorkunft Ausdruck zu leisten, daß seitens der Reichsregierung alles geschehen werde, um die Interessen der Deutsch-Ostafrikanischen Gesellschaft zu wahren. Für heute wollten wir aus dem Geschäftsberichte diejenigen Mittheilungen hier wiedergeben, welche uns von allgemeinerem Interesse scheinen und namentlich auf die Verhandlungen und die Verträge mit dem Sultan von Sanibar Bezug haben, da sie zur Beurtheilung der etwa kommenden Ereignisse nöthig sein dürften. Es heißt in dem Berichte:

„Wichtigste mit dem Ausbau der alten Niederlassungen schritt man im Sommer 1887 zur Anlage von Stationen in Dar-es-Salaam und Bangani und weiter im Innern des Landes, namentlich zu Upopua in Ulagara, sowie in Arucha und Mochi am

Fuße des Kilimanjaro-Gebirges. Diese Anlagen sollten in erster Linie Handelswegen dienen, insofern sie die Bewegung der aus den entlegenen Gegenden kommenden Eisenbahnwaaren fördern und den Verkehr zwischen den verschiedenen Stationen erleichtern. Die Anlage einer Eisenbahnlinie zwischen den Stationen Dar-es-Salaam und Bangani ist im Gange. Die Arbeiten sind in Bezug auf die Tragsfähigkeit des Bodens und in Bezug auf die Kosten im Gange.

Während auf dem Festlande in der letzten gefährlichen Periode unter Leitung großer Gelehrter gearbeitet wurde, verhandelte Herr Dr. Peters in Sanibar mit dem Sultan Said Bargash über die Ueberlassung der Inseln Dar-es-Salaam und Bangani an die Gesellschaft behufs Beschaffung von Eingangs- und Ausgangspunkten für die durch den sehr englische Meeres- und Handelsverkehr des Ostens und des Westens getrennten Gebiete. Im Laufe dieser Verhandlungen kam der Gedanke auf, daß die Gesellschaft die Verwaltung der sämtlichen Inseln des Ostens, so weit sie der deutschen Interessen- sphere vorgelegt sind, sowie dieses Küstengebietes des Ostens überlassen möchte. Der Sultan, welcher sich durch den Bericht weiter aus, ein vortheilhaftes Abkommen darüber mit dem Sultan Said Bargash, welches am 30. Juli 1887 von Bevollmächtigten des Ostens und ihm eingeleitet und der Genehmigung des Direktionsrathes unterbreitet wurde. Der Direktionsrath prüfte den Abkommensentwurf hinsichtlich der in demselben dem Sultan in betreff der Ueberlassung der Gesellschaft für die Abtretung der Verwaltung einige Gegenwärtigkeiten, und die Gesellschaft vor einem allgütigen Wagniß aus dem beabsichtigten Verhältnisse zu lösen. Die Auseinandersetzungen mit dem Sultan Said Bargash über diese Ueberlassungen des Gouvernements gegen sich sehr in die Länge und waren beim Ablauf des Jahres 1887 noch nicht beendet. Diese Ungewißheit des Verhältnisses zum Sultan Said Bargash mußte in Anbetracht des bedeutenden Einflusses von Said Bargash auf dem Festlande auf unsere bairische Thätigkeit nachtheilig einwirken, und es hat die unangenehme Umstände der weiteren Entdeckung und zur Fortsetzung von Arbeiten veranlaßt, welche die damaligen Verhältnisse zu ihrer Voraussetzung hatten, aufgrund der gegenwärtigen Lage der Dinge aber eine veränderte Richtung zu erhalten haben. Gegenwärtig, ist die Verwaltung des Küstengebietes auf uns übergegangen und das Küstengebiet gleichwohl für unsere Unternehmungen frei geworden ist, können wir an den bis zu 5 Tagesreisen von den ostafrikanischen entfernten Niederlassungen (für deren Begründung ursprünglich im weitestehenden politischen Interesse maßgebend waren) ein lebhaftes Interesse nicht mehr besitzen. Immerhin aber ist die Bedeutung dieses Küstengebietes im Jahre 1887 in einem positiven wie auch in einem negativen Sinne uns sehr schätzenswerthe Aufstellungen über den größeren und den geringeren Werth der verschiedenen Theile unseres seitherigen Arbeitfeldes und über die Aussichten der verschiedenen Zweige landwirthschaftlicher Thätigkeit darin gewährt. In Bezug auf den Handel des Küstengebietes ist zu bemerken, daß der Handel mit dieser Inseln, namentlich des Küstengebietes, sich in einem sehr günstigen Verhältnisse befindet. Die Ergebnisse unserer verschiedenen Vorkaufmannschaftungen, nach dem Urtheile aller ausgehenden Sachverständigen fortgesetzt, außerordentlich befriedigend waren. Die Gesammtheit unseres Unternehmens hat sich demgegenüber als ein sehr erfolgreiches Unternehmen erwiesen, welches mit dem Sultan Said Bargash einen Vorvertrag über die Küste erzielt haben, welcher Aussicht bot auf das Zustandekommen einer für beide Theile vorteilhaften ewigdauenden Vereinbarung.

Das Interesse der Kaiserlichen Regierung an dem Gelingen unserer Unternehmung, welches in der letzten Zeit noch gesteigert worden ist, kam in der Uebertragung der Verhandlungen mit dem Sultan Said Bargash über die Kaiserlichen Generalkonsul nach der Rückkehr des Herrn Dr. Peters nach Europa zum besten Ausdruck. Leider wurde ein Uebelnach darin durch die erste Erkrankung des Herrn Dr. Peters verhindert, welche erheblich verzögerte. Said Bargash verließ Sanibar im März dieses Jahres; mit seinem Bruder und Nachfolger, Er. Hoheit Said Ghafis, kam sodann am 23. April d. J. die gewünschte Einigung bald zustande.

Der Vertrag vom 23. April d. J. dürfte geeignet sein, unsere Geschäfte in diesem Jahre, wie wir hoffen, auf dem Festlande Seite erfolgreich zu führen. In die Stelle der früheren, in ursprünglichen Formen gestifteten Verwaltung der Inseln ist seit dem 16. Aug. d. J. eine nach europäischen Vorbild geregelte Sanabandverwaltung getreten, welche durch die Beschränkung der Zahl erlaubter Zugangs- und Ausgangspunkte eine wirksamer gesteuerte Verwaltung des Handels und eine ganz bedeutende Vereinigung des früheren Binnlandes herbeiführen wird. Der gegenwärtige Generalvertreter unserer Gesellschaft, Herr Konsul a. D. Wobien, ist im Besitz von Einrichtungen auf diesem Gebiete ins Leben zu rufen, von denen man hoffen darf, daß sie sowohl dem Handelsverkehre, als auch für die

Wahrung der Polizeimaßnahmen vorteilhaft sein werden. Das Abkommen mit dem Sultan, welcher unserer Gesellschaft die gesammte Verwaltung des Küstengebietes übertrug, hat, geht in finanzieller Hinsicht dahin, daß unsere Gesellschaft im ersten Jahre gegen eine Geschäftsgebühr von 5 Prozent des Gesamtvertrages für die Verwaltung des Ostens arbeitet, in dem die Verwaltungskosten bis zu 50,000 Mk. zu seinen Kosten sind, und daß nach Erreichung dieses Procentfußes die Höhe der späteren Jahresabfindung an den Sultan bestimmt wird, wobei insofern unsere Gesellschaft alle 3 Jahre eine andere Festlegung der Nachsumme anzusetzen beugt ist. Wir haben damit gleichzeitig die gesammte Landesverwaltung in polizeilicher, richterlicher und jeder anderen Hinsicht übernommen und werden diese Rechte im Namen des Ostens vorwiegend durch unsere im Dienste Angestellten wahrnehmen. Demgegenüber gehen neben der Zollverwaltung die sämtlichen öffentlichen Gebäude, der gesammte herrschaftliche Grund und Boden, die Forten, das Bergwerkrecht, das Recht der Befestigung auf uns über. Wir hoffen durch eine sorgfältige Verwaltung des Gebietes eine allgemeine Hebung von Handel und Wandel anzubahnen und wir erwarten daraus auf der einen Seite einleuchtend der unmittelbaren Interessendurchsicht auf ein steigendes Aufblühen des Ostens Sanibar, auf der anderen Seite nachtheilige Einwirkungen auf den Handel, welche zur Deckung der Staatsfinanzen und im Interesse der Handelsverbesserung die europäischen Mächte im Jahre 1885 mit dem Sultan beabsichtigt haben.

* Kiel, 28. Sept. Ein englisches Geschwader unter dem Befehl des Kommodore Blyden ist heute vormittag hier eingetroffen.

Schiedsverhandlungen.

30. Sept. In gestriger Schöffengerichtssitzung wurde u. a. folgendes verhandelt: Am 2. Oetoberfest (2. April) gegen 6 Uhr abends war auf dem Wöllbergwege eine große Schlagerei, welche aus unbedeutendem Anlaß entstanden, jetzt aber gegen 6 Vetheilige eine Anklage wegen gemeinschaftlicher Verübung Körperverletzung zur Folge gehabt. Die Angeklagten waren die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt aus Wansfel, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kolbe aus Krotzig und Herr. Gust. Jul. Reumann hier, junge Leute im Alter von 17—25 Jahren, selbstständig damals als Arbeiter bei der Fabrik Robert und Hermann Kraus in Soyersdorf, welche die Hülfsarbeiter Hermann Kottler, Carl Kottler, Friedr. Hermann Otto Schmidt, Carl Kottler, Otto Wilsch, Kol

Hamburg, 28. Sept. ... Berliner Börse, 28. Sept. ...

Berlin, 28. Sept. ... Weisener Börse vom 28. September.

Berlin, 28. Sept. ... Annoncen jeder Art für alle Zeitungen...

Wagbühner Börse vom 28. Sept. ...

Wagbühner Börse, 28. Sept. ...

Berlin, 28. Sept. ...

Wagbühner Börse, 28. Sept. ...

Wagbühner Börse, 28. Sept. ...

Berlin, 28. Sept. ...

Wagbühner Börse, 28. Sept. ...

Wagbühner Börse, 28. Sept. ...

Berlin, 28. Sept. ...

Wagbühner Börse, 28. Sept. ...

Wagbühner Börse, 28. Sept. ...

Berlin, 28. Sept. ...

Wagbühner Börse, 28. Sept. ...

Wagbühner Börse, 28. Sept. ...

Berlin, 28. Sept. ...

Wagbühner Börse, 28. Sept. ...

Wagbühner Börse, 28. Sept. ...

Berlin, 28. Sept. ...

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.

Berliner Börse, 28. September.